

Abschied von Pfarrer Feldmann aus dem Pfarrsprengel Bad Wilsnack

21.12.2016 von Rilana Gericke

Viel Beifall brandete auf, als Pfarrer Daniel Feldmann im letzten Gottesdienst vor seinem Wechsel nach Kyritz in der Wunderblutkirche Bad Wilsnack von den Kirchgängern verabschiedet wurde. Es war ein musikalischer Gottesdienst - nutzen doch die Chöre, in denen er selber sonst mitsang, die Gelegenheit sich zu verabschieden.

Doch auch wenn Pfarrer Feldmann nun den Pfarrsprengel Bad Wilsnack verlässt, braucht die Gemeinde nicht traurig in die Zukunft schauen - Pfarrerin Anna Trapp, seit knapp einem Jahr auch in Bad Wilsnack tätig, übernimmt die Geschicke im Pfarrsprengel. Zudem bleibt Pfarrer Feldmann dem Kirchenkreis Prignitz erhalten, gehört doch Kyritz seit der Fusion ebenfalls zum Kirchenkreis.

Im Auftrag als amtierender Superintendent nahm am Schluss des Gottesdienstes Pfarrer Alexander Bothe die offizielle Verabschiedung vor. Als Dank und zur Erinnerung an die Zeit in Bad Wilsnack überreichten der GKR-Vorsitzendene Christian Richter sowie der Vorsitzendene des Fördervereins Geschenke an Pfarrer Feldmann und seine Frau. Besondere Freude rief dabei der schon geschmückte Weihnachtsbaum hervor, der den beiden bis nach Kyritz in ihr neues Heim gebracht wird.





•



Einen Kommentar schreiben